

Kompetenzen am Ende des 5. Jahres

Die Schülerin, der Schüler kann

- in Diskussionen eigene Gedanken und Meinungen präzise und klar formulieren, überzeugend argumentieren und wirksam auf die Argumente anderer reagieren
- verbale, nonverbale und prosodische Mittel bewusst und kreativ einsetzen, um komplexe Inhalte wirkungsvoll zu vermitteln
- in unterschiedlichen Textsorten komplexe Sachverhalte differenziert darlegen und dabei kommunikative, inhaltliche und formale Aspekte berücksichtigen
- eigene Schreibkompetenz und Schreibentwicklung kritisch reflektieren
- Lesetechniken und Lesestrategien zur Erfassung von Informationen und Textstrukturen selbständig anwenden
- komplexe literarische, Sach- und Medientexte unterschiedlicher Art in ihren Aussagen, Absichten und formalen Strukturen verstehen und sie in einen übergeordneten Zusammenhang stellen
- wesentliche verbale, non- und paraverbale Elemente der Kommunikation bewusst einsetzen
- Gemeinsamkeiten und Unterschiede zwischen verschiedenen Sprachebenen, Sprachvarietäten und zwischen gesprochener und geschriebener Sprache im eigenen Sprachlernprozess berücksichtigen
- die Elemente des Regelsystems und Kommunikationsmediums Sprache bewusst und situationsgerecht einsetzen

	Fertigkeiten	Kenntnisse	Themenkreise / Inhalte	Methodisch-didaktische Hinweise – Materialien – Medien – Instrumente	Fächerübergreifende Lernwege – Querverweise – Persönliche Ergänzungen
Hören und Sprechen	in unterschiedlichen Diskussionen und Debatten auf Strategien des Argumentierens reagieren und diese bewusst einsetzen	Redestrategien	Aktuelle Themen und Inhalte betreffend die Literaturgeschichte; Themen zu verschiedenen Schlüsselkompetenzen (z. B. Wirtschafts- und Finanzkrise, Menschenrechte usw...)	Zeitschriften, Zeitungen, Nachrichtensendungen, Filmauszüge, literarische Texte	
	sich bei unterschiedlichen Sprechanslässen in	rhetorische Mittel	Aktualität	Literarische Texte, Telefongespräche führen, verschiedene	

	freier Rede äußern und dabei rhetorische Mittel bewusst einsetzen			Gesprächssituationen simulieren (z. B. Am runden Tisch, Pro und Contra)	
	Gespräche leiten und moderieren	Moderationstechniken	Aktualität	Diskussionsrunden, Klassengespräche	
	eigenes und fremdes Gesprächsverhalten analysieren und reflektieren	Feedbackregeln		Aufnahmen, Feedbackformulare, Rollenspiele	
	mit verschiedenen sprachlichen und nichtsprachlichen Ausdrucksmitteln experimentieren	Gestaltungselemente	Rede, Kurzreferate	Powerpointpräsentationen	
	nonverbale und prosodische Elemente in der Sprache in ihrer Wirksamkeit erkennen	Sprechtechnik	Sprechakte, Akzent, Intonation, Pausen, Sprechtempo	Nachrichten, Meldungen (z. B. Auszüge aus politischen Reden)	
Schreiben	nach verschiedenen Impulsen und Schreibvorlagen eigene kreative Texte verfassen	Merkmale kreativer Textsorten	Perspektivenwechsel, Umformen, Sprachexperimente	literarische Texte, Internet, Filme, Lieder	
	detaillierte und klar strukturierte argumentative Texte verfassen, eigene und fremde Argumente aufgreifen	Merkmale argumentativer Textsorten	Erörterung; Textgebundene und freie Erörterung	journalistische und literarische Texte	

	und gegeneinander abwägen				
	sach- und literarische Texte in ihren Kernaussagen zusammenfassen, ausgewählte syntaktische und stilistische Merkmale in der Fachsprache beschreiben	Aufbau einer Textinterpretation	Auszüge aus lyrischen, epischen und dramatischen Werken von den Anfängen der deutschen Literaturgeschichte bis zur Renaissance und Humanismus	Sach- und literarische Texte	
	journalistische Textsorten mit komplexem Inhalt verfassen, Hintergrundinformationen adressatenbezogen wiedergeben, je nach Textsorte persönliche Bewertungsmaßstäbe vertreten	Merkmale der einzelnen journalistischen Textsorten	Kommentar	Beispiele aus der Presse, Internet, Fernsehen; Texte redigieren am PC, Gruppen- und Partnerarbeiten	
	zu einem Vortrag wesentliche und leicht auch für andere nachvollziehbare Notizen übersichtlich festhalten	Mitschrift	Lehrervortrag, Schülerreferate, Kurzfilme, Hörtexte zu verschiedenen Themen aus Literatur und Aktualität	Cluster, mindmap, Stichwortnotizen	
	schriftlich Feedback zu Texten geben, eigene Texte nach Feedback überarbeiten	Schreibberatung	eigene und fremde Texte überarbeiten	Wörterbücher, Lexika, Software	

	Kenntnis der Anforderungen und Merkmale verschiedener Textarten des öffentlichen Schriftverkehrs: Bewerbung, Geschäftsbrief, Hotelskorrespondenz	Öffentlicher Schriftverkehr	Bewerbung und Lebenslauf, Geschäftsbrief, Hotelskorrespondenz	Arbeiten am PC, Vorstellungsgespräche simulieren	Italienisch
Lesen - Umgang mit Texten	über eigene Lektüreerfahrungen nachdenken und persönliche Wertungen und Stellungnahmen abgeben	Lesebiographie	Klassenlektüren, epische, lyrische und dramatische Texte, Sachtexte, Texte zur Aktualität	Unterschiedliche Lesetechniken	
	Texte in historische, gesellschaftliche, kultur- sowie motivgeschichtliche Zusammenhänge einordnen	Merkmale der Kontextbezogenen Textanalyse	Literaturgeschichte von den Anfängen bis zur Renaissance und Humanismus	Lehrbuch, Auszüge aus verschiedenen literarischen Werken und Sekundärliteratur	
	die Funktion und Wirkung rhetorischer und nonverbaler Strategien in Medientexten erkennen und beschreiben	Strategien der Medien	Werbung, Inserate, Stellenanzeigen, politische Reden,	Lehrbuch, Auszüge aus literarischen Werken und Sekundärliteratur	
	die Vielfalt des kulturellen Lebens wahrnehmen und nutzen	Bedingungen des Literaturbetriebes	Historische und kulturelle Hintergründe	Lehrbuch, Auszüge aus literarischen Werken und Sekundärliteratur	

Einsicht in Sprache	Sprache als Kommunikationsmedium gezielt einsetzen	Kommunikationsmodelle	Simulation von Bewerbungsgesprächen		
	non- und paraverbale Aspekte in der Kommunikation wahrnehmen und nutzen	non- und paraverbale Signale	Körpersprache beim Vortragen (Mimik und Gestik, prosodische Elemente)	Symbole, Bilder, Emblematik	
	Sprachvarietäten vergleichen, Gemeinsamkeiten und Unterschiede aufzeigen	sprachliche Interferenzphänomene	Formeller und informeller Ausdruck, Sprachvarietäten	E-Mail, Chatroom, Jugendsprache, Jargon, Vergleich von Syntax und Wortschatz	
	Sprachebenen unterscheiden und einhalten	differenzierter Wortschatz der verschiedenen Sprachebenen	Formeller und informeller Ausdruck, Sprachvarietäten	E-Mail, Chatroom, Jugendsprache, Jargon, Vergleich von Syntax und Wortschatz	
	Merkmale von gesprochener und geschriebener Sprache benennen und berücksichtigen	Regeln der Mündlichkeit und Schriftlichkeit	Zeitformen (z. B. Konjunktivgebrauch), Kasusmarkierung	Übungen am Pc, Texte vergleichen und analysieren	
	die Vieldeutigkeit von Wörtern und Wendungen für die eigene Textproduktion nutzen	Bedeutungsnuancen von Wörtern und Wendungen	Wortschatzübungen, Redewendungen, Wortfelder		
	Sprache in ihrer historischen Bedingtheit analysieren	Veränderungen der Sprache	Literaturgeschichte	Unterschiedliche Texte in Bezug auf ihre historische Bedingtheit analysieren	